

FAIR BATTLES SCHULPROJEKTE



SPIELERISCH ZU NACHHALTIGEM HANDELN

DIE FAIR BATTLES PROJEKTE AKTIVIEREN SCHÜLER AUF SPIELERISCHE ART, IHRE GLOBALE VERANTWORTUNG ZU VERSTEHEN UND DURCH "FAIR-AKTIONEN" PRAKTISCH ZU ERFAHREN.



Soziale Gerechtigkeit liegt uns am Herzen. Unsere Schulprojekte befassen sich mit den Themen Konsum, Fair-Trade, Fairness, Chancengleichheit und Nachhaltigkeit. Diese Themen werden spielerisch anhand eines manipulierten Fussballspiels erlebbar gemacht. Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit in verschiedene Rollen zu schlüpfen und mehr über die globalen Zusammenhänge zu erfahren. Mit einer Fair-Aktion setzen die Schülerinnen und Schüler Möglichkeiten für eine fairere Welt konkret um.

- Zielgruppe: Jugendliche von 13–18 Jahren
- Dauer: ein Projekttage oder eine Projektwoche
- Projektort: in- und ausserhalb der Schule
- Lehrplan21: BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung)
- Lehrer-Handbuch, Thematische Inputs, Fair-Aktion-Box, Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler

Die Lernmedien von Fairplay wurden mit dem Worlddidac Innovative Approach Award 2018 ausgezeichnet.

Die Wirkung von Fair Battles Kicker wurde in einer Studie belegt.

Siehe: https://fairb.at/langzeitwirkung

Schüler berichten im Interview: https://fairb.at/befragung

WÄHLEN SIE UNTER FOLGENDEN ANGEBOTEN DIE PASSENDE OPTION FÜR IHRE SCHULE... «Als Schule sind
wir begeistert von der
Wirkung des «Unfairen
Töggelikastens», welchen wir aufgestellt
hatten. Die Schüler spielten mit Eifer und
stiegen wie erhofft, motiviert ins Thema ein.
Es war für uns eine grossartige Möglichkeit,
uns auf spielerische und wirksame
Weise mit einem so ernsthaften
Thema zu beschäftige.»

Fredi Jaberg, Lehrer, Sekundarschule Reigoldswil

1. FAIR BATTLES TAGESPROJEKT

Unser Tagesprojekt eignet sich für Schulklassen bis 25 Personen. Am Vormittag tauchen die SuS in eine andere Realität ein und beschäftigen sich mit den Privilegien und Nachteilen unterschiedlicher Realitäten, und erleben diese in einem kreativen Fussballspiel und gemeinsamen Mittagessen. Unfaire Bedingungen werden direkt erlebt, und Möglichkeiten für Veränderungen werden diskutiert und ausprobiert. Am Nachmittag liegt der Schwerpunkt darauf, Lösungen zu finden. Die SuS diskutieren Möglichkeiten für fairen Konsum aus ihrer Sicht als SchülerInnen. Schokolade dient als Beispiel, um faire Handelsbedingungen zu verstehen. Als kreative VerkäuferInnen erhalten die SuS die Möglichkeit, Geld für ein Schulprojekt in Santa Rosa, Peru, zu sammeln und selber aktiv Teil der Lösung zu sein.

Tagesablauf:

- Animationsvideo "Miros Traum" zur Einführung in das globale Spielfeld.
- Auf einer 4x6m grossen Weltkarte finden sich die SuS in einer anderen Rolle wieder.
- Lebendige Steckbriefe mit Audioguides geben einen Einblick in eine andere Realität.
- Die Turnhalle wird zu einem globalen Spielfeld umgebaut und die SuS erleben unfaire Zustände im Spiel.
- Möglichkeiten, das Spiel für alle fairer zu machen werden diskutiert und ausprobiert.
- · Am Beispiel von Schokolade werden Handelsbeziehungen und die Kostenaufteilung durchleuchtet.
- Gemeinsames Essen mit ganz unterschiedlichen Bedingungen im Hauswirtschaftsraum.
- Der Unterschied zwischen normalem und fairerem Handel wird aufgezeigt.
- An einem Direct Trade Projekt werden Auswirkungen von nachhaltigerem Handel dargelegt.
- Die SuS gestalten selbst eine Schokolade aus dem vorgestellten Projekt.
- Die Schokolade wird verkauft und das Geld einem Schulprojekt gespendet.
- Die Chancen & Grenzen der Wirksamkeit dieser Aktion werden reflektiert.



Unsere Leistungen:

- Durchführung durch unseren Coach
- Gestaltungsmaterial und Schokolade

Ihre Leistungen:

- Die SuS bringen ein Smartphone und Kopfhörer mit
- Unterstützung durch eine Klassen- und Hauswirtschaftslehrperson
- Infrastruktur (Beamer, Computer mit Internet, Musikanlage)
- Benutzung der Turnhalle für den Morgen, des Hauswirtschaftsraumes für den Mittag, und eines Klassenzimmers am Nachmittag

Preis: 950 CHF plus Anfahrtskosten

Eine Kostenbeteiligung von 50% durch education21 kann beantragt werden.





2. FAIR BATTLES XXL TAGESPROJEKT



Für grössere Gruppen von 30-60 SuS eignet sich ein Tagesprogramm mit dem XXL-Kicker. Am Vormittag setzen sich die Teilnehmenden mit den unterschiedlichen Lebensrealitäten der Spielfiguren auseinander. Nachmittags finden Unfair-Matches in einem 14x7m grossen, aufblasbaren «Fussballkasten» satt. Ungleiche Mannschaften treten gegeneinander an – sechs arme Spieler aus dem globalen Süden gegen sechs Spieler aus dem wohlhabenden Norden. Den Rollen entsprechende Kostüme verleihen ihnen dabei Vor- oder Nachteile, welche den Spielverlauf entscheidend beeinflussen und die Ungerechtigkeit erlebbar machen.

Tagesablauf

- Animationsvideo "Miros Traum", kurzer Austausch
- Thematischer Input gemäss Handbuch «Our Unfair Kicker» mit aktiver Beteiligung der SuS.
- Mögliche Themen: Handyproduktion, globale Vermögensverteilung, Schokoladenproduktion, Arbeit, Textilproduktion, Kinderarbeit oder Mädchenrechte.
- Online-Recherche der Lebensrealitäten der 12 Spielerfiguren des XXL Kickers mit anschliessender Präsentation
- 3-4 XXL Matches mit je 12 Spielern. Gespielt wird im Kostüm der zugeteilten Rolle.
- Durchführen von Fair-Aktionen gemäss gewählter Option. Die Fair-Aktionen leisten einen konkreten Beitrag zu einer gerechteren Welt.

Unsere Leistungen:

- Begleitung durch zwei Fair Battles Coaches mit Videos und Fotos
- · Transport und Aufbau eines Fair Battles XXL Spielfelds
- Bereitstellen der Spielerkostüme
- Arbeitsblätter für die SuS

Ihre Leistungen:

- Zur Verfügung stellen einer Turnhalle / Rasenplatz (min 10x15 m) je nach Wetter
- 4 Helfer für den Auf- und Abbau
- Gestalten des thematischen Inputs gemäss unserem Handbuch (1 Stunde)
- Auswahl und Durchführung von Fair-Aktionen (Aufwand gemäss gewählter Option)
- Zugang zum Computerraum und Multimedia für Präsentationen

Preis: 3000 CHF plus Anfahrtskosten

Ein Kostenbeteiligung von 50% durch education21 kann beantragt werden.



«Unsere grösste Herausforderung im 21. Jahrhundert ist es, die einstweilen noch abstrakt erscheinende Idee einer nachhaltigen Entwicklung zur Realität für Menschen dieser Erde zu machen.»

Kofi Annan, ehemaliger UN-Generalsekretär



Wir freuen uns von Ihnen zu hören

Verein Fairp(I)ay Schwertrainstrasse 18 | 4142 Münchenstein +41 79 395 29 83 | info@fairbattles.ch

www.fairbattles.ch



Damit jeder gewinnen kann

«Es macht Spass, es macht Sinn.»